

Austrian Alpine Open: Golfplatz bereit – Österreichs beste Spieler am Start

Kitzbühel, 6. Mai. Die Austrian Alpine Open presented by Kitzbühel-Tirol nehmen weiter Fahrt auf: Bei der Pressekonferenz in Kitzbühel präsentierten Dr. Viktoria Veider-Walser, Geschäftsführerin von Kitzbühel Tourismus, Patricio Hetfleisch von der Tirol Werbung und Veranstalter Ali Al-Khaffaf die sportlichen und infrastrukturellen Schwerpunkte für Österreichs einziges Turnier auf der DP World Tour. Im Mittelpunkt standen die Weiterentwicklung des Golfplatzes Kitzbühel-Schwarzsee-Reith, das besondere Zuschauererlebnis inklusive Rahmenprogramm und das österreichische Spielerfeld.

Der Golfplatz wurde seit der Turniervergabe gezielt auf internationales Top-Niveau gebracht. Unter anderem wurden acht neue Abschläge errichtet, Fairways modelliert, fünf neue Fairway-Bunkerbereiche integriert und die Pflegequalität weiter angehoben. Während der Turnierwoche wird der Platz durch enger geschnittene Fairways, höheres Rough und exakt vorbereitete Grüns noch anspruchsvoller gestaltet. Eng eingebunden war dabei auch das Agronomy-Team der DP World Tour, das die Platzvorbereitung laufend begleitet und die Umbaumaßnahmen bereits im Herbst abgenommen hat.

„Wir haben den Golfplatz Kitzbühel-Schwarzsee-Reith gezielt auf die Anforderungen eines DP World Tour Events ausgerichtet. Die Spieler erwarten ein Setup, das höchste Präzision verlangt – und unsere Gäste ein Turnier in einer Kulisse, die international ihresgleichen sucht“, sagt Dr. Viktoria Veider-Walser, Geschäftsführerin von Kitzbühel Tourismus.

Spannend wird es vor allem auf den Bahnen mit Höhenunterschied. Am 5. Loch müssen die Spieler auf einem kurzen Par3 34 Höhenmeter nach unten mitberechnen. Bahn 6 geht steil bergauf und wurde außerdem von einem Par 5 zu einem Par 4. Das 7. Loch wird wohl zu einem Signature Hole des Platzes. Das Par 3, bekannt als „Mausefalle“, bietet mit Blick auf die Streif und den Hahnenkamm eines der eindrucksvollsten Panoramen der Anlage, erfordert aber äußerste Präzision, um Strafschläge zu verhindern. Auch die langen Par 4 könnten spielentscheidend werden.

Auch im Trainingsbereich wurden die Voraussetzungen für ein internationales Topfeld geschaffen. Für das Turnier entsteht eine neue temporäre Driving Range mit rund 400 Metern Länge, eine der längsten auf der Tour mit Blick auf den Wilden Kaiser. Der Shortgame- und Trainingsbereich wurde so gestaltet, dass die Profis optimale Bedingungen vorfinden und die Fans die Spieler aus nächster Nähe beim Training erleben können.

„Ab Montag, den 25. Mai, bieten wir ein Rahmen-Programm - Speziell für Kinder und Jugendliche. Gemeinsam mit dem Tiroler Golfverband, werden für junge Golfer, aber auch für alle, die noch nicht Golf spielen, die ganze Woche vielfältige Angebote präsentiert“, so Dr. Viktoria Veider-Walser.

Patricio Hetfleisch erklärte als Vertreter der Tirol Werbung wieviel Potential Tirol im Golf sieht: „Wir haben in Tirol so viele schöne Golfplätze, die viele Gäste anziehen. Dieses Turnier transportiert das Tiroler Golfangebot und die atemberaubende Kulisse in die ganze Welt und das pünktlich zum Start

der Sommersaison. Gleichzeitig sind junge Menschen, die in einem Sport erfolgreich sind die beste Motivation für die nächste heimische Generation.

Veranstalter Ali Al-Khaffaf beschrieb das neue 18. Loch als besonders Highlight: Das Par 3 wurde bewusst als spektakulärer Finalpunkt des Turniers konzipiert. Es entsteht Stadionatmosphäre, die sportliche Spannung und unmittelbare Nähe zum Geschehen verbindet. Die Spieler werden die Energie des Publikums spüren.

Für zusätzliches Interesse sorgt das österreichische Starterfeld. Ali Al-Khaffaf bestätigt bei der Pressekonferenz, dass die acht bestplatzierten österreichischen Spieler der Weltrangliste bei den Austrian Alpine Open am Start sein werden. Bereits fix waren Österreichs Superstar Sepp Straka, China Open Sieger Bernd Wiesberger und Local Hero Maximilian Steinlechner. Dazu kommen Lukas Nemezc, Niklas Regner und Christoph Bleier, die Wildcards des Österreichischen Golf-Verbandes für Profis erhalten haben. Unterstützt wurde dies durch die Wildcard vom SalzburgerLand an Matthias Schwab. Als achter heimischer Spieler hat sich Timon Baltl als Sieger des heurigen Audi Circuit einen Startplatz erspielt.

Ab 8. Mai wird bei den „Austrian Amateur“ eine weitere Wildcard ausgespielt und am 18. Mai wird am Golfplatzes Kitzbühel-Schwarzsee-Reith, ermöglicht durch die Schön Klinik Gruppe, eine weitere Wildcard ausgespielt.

„Dass die besten österreichischen Spieler geschlossen bei den Austrian Alpine Open abschlagen, ist ein starkes Signal für den Golfsport in Österreich. Mit den besten 8 Österreichern in der Weltrangliste bekommt das Publikum genau das Feld, das dieses Turnier verdient“, sagt Ali Al-Khaffaf.

Die Austrian Alpine Open verbinden sportliche Klasse mit alpiner Atmosphäre und einem hochwertigen Gesamtangebot für Spieler, Gäste und Fans. Die Höhenlage, die Landschaft rund um den Wilden Kaiser, die Nähe zur über 750 Jahre alten Kitzbüheler Innenstadt sowie Gastronomie und Hotellerie auf Premium-Niveau machen das Turnier zu einem besonderen Erlebnis im internationalen Golfkalender.

„Für uns ist es ein großes Glück, dieses Turnier hier in Tirol austragen zu dürfen. Die Kombination aus alpiner Landschaft, gelebter Gastfreundschaft und internationaler Sportkompetenz macht diesen Standort einzigartig. Gemeinsam schaffen wir ein echtes Erlebnis für die Menschen vor Ort und machen Tirol weltweit sichtbar. Die Austrian Alpine Open wollen zeigen, was Golf in Österreich leisten kann“, sagt Al-Khaffaf.

Bilder honorarfrei auf <https://www.gepa-pictures.com/>

